

Inhalt

Vorwort.....	9
1 Einleitung.....	11
1.1 Problem- und Fragestellung.....	11
1.2 Gliederung der Arbeit.....	14
2 Forschungsstand und theoretische Grundlagen.....	17
2.1 Forschungsstand.....	17
2.2 (Muslimische) Migrantenverbände als Akteure der Zivilgesellschaft.....	22
2.3 Grundlagen der Verbändetheorie.....	23
2.3.1 Begrifflichkeiten.....	24
2.3.2 Normative Grundlagen für Verbände in Deutschland und den Niederlanden.....	25
2.3.3 Verbandstheoretische Einordnung des deutschen und des niederländischen Verbandssystems.....	27
2.3.4 Die Stellung von Verbänden ‚schwacher‘ Interessen.....	29
2.3.5 Handlungslogiken der Verbandsaktivitäten.....	30
2.4 Organisationen und ihre Kontextbedingungen: das Konzept der Political Opportunity Structures.....	31
2.5 Migrantenselbstorganisationen und der Integrationsbegriff.....	35
2.6 Methodische Grundlagen.....	38
2.6.1 Der Vergleich.....	39
2.6.2 Die qualitative Diskursanalyse.....	40
3 Organisationslandschaften von Migranten in Deutschland und den Niederlanden: die Fallauswahl.....	42
3.1 Kriterien der Fallauswahl.....	42
3.2 Organisationslandschaften und Auswahl der Verbände.....	43
3.2.1 Türkisch-islamische Verbände.....	44
3.2.2 Türkisch-säkulare Verbände.....	50
3.2.3 Marokkanische Verbände.....	53
3.2.4 Surinamische Verbände.....	54
3.2.5 Multinationale islamische Verbände.....	55
3.2.6 Resümee der Samplebildung.....	57

4	Rahmenbedingungen für (muslimische) Migrantenverbände in Deutschland und den Niederlanden.....	59
4.1	Geschichte der Rolle von Migrantenselbstorganisationen im Aufnahmekontext.....	59
4.1.1	Deutschland: Ignoranz, Misstrauen und vorsichtige Einbindung	59
4.1.2	Niederlande: zwischen aktiver Minderheitenpolitik und ‚Scheitern des Multikulturalismus‘.....	62
4.2	Kontextbedingungen für Migranten und ihre Organisationen in Deutschland und den Niederlanden.....	65
4.2.1	Das Staatsbürgerschaftsrecht	65
4.2.2	Die politischen Partizipationsrechte von Ausländern.....	68
4.2.3	Die Partizipation von Einwandererverbänden.....	70
4.3	Muslimische Organisationen innerhalb des Verhältnisses von Religion und Staat	73
4.3.1	Nationale Modelle der Religious Governance	73
4.3.2	Governance of Islam.....	79
5	Die Operationalisierung der Fragestellung.....	83
5.1	Die Kategorien.....	83
5.2	Die Leitfadententwicklung.....	84
5.2.1	Die Person des Verbandsvertreters	84
5.2.2	Die Interessen des Verbandes	86
5.2.3	Die Organisationsstruktur des Verbandes.....	86
5.2.4	Die Rolle im Willensbildungs- und Entscheidungsprozess	88
5.2.5	Das Integrationsverständnis.....	89
5.3	Die praktische Anwendung der qualitativen Interviewforschung und Inhaltsanalyse: Übergang zur Empirie	91
6	Das Selbstverständnis der Verbände.....	93
6.1	Selbstdefinitionen.....	93
6.2	Persönliche Motive für das Engagement.....	102
6.3	Verbandsziele und Aufgabenbereiche.....	110
6.4	Organisationsstruktur und innerverbandliche Willensbildung	119
6.5	Personalrekrutierung	135
6.6	Mitgliederanwerbung.....	144
6.7	Das Selbstverständnis der Verbände in Deutschland und den Niederlanden.....	149
7	Die Strategien der Verbände.....	152
7.1	Kontakte zu Vertretern des Aufnahmestaates.....	152
7.2	Kontakte zwischen den Verbänden.....	173
7.3	Kontakte in die einheimische Zivilgesellschaft	191

7.4	Kontakte ins Herkunftsland	200
7.5	Beziehungen zu den Medien	210
7.6	Die Strategien der Verbände in Deutschland und den Niederlanden	218
8	Das Integrationsverständnis der Verbände	220
8.1	Integrationsdefinitionen	220
8.2	Anpassungsprozesse in der Aufnahmegesellschaft	227
8.3	Identitätsbildung im Aufnahmeland	235
8.4	Das Verhältnis von Staat und Religion	246
8.5	Das Integrationsverständnis der Verbände in Deutschland und den Niederlanden	249
9	Schlussteil	252
9.1	Das Selbstverständnis, die Strategien und das Integrationsverständnis von (muslimischen) Migrantenverbänden vor dem Hintergrund nationaler <i>Political Opportunity Structures</i>	253
9.2	Migrantenselbstorganisationen als Akteure in der Integrationspolitik: Schlussfolgerungen für Wissenschaft und Politik.....	256
9.3	Weitere Forschungsoptionen.....	260
10	Anhang	263
10.1	Abkürzungsverzeichnis.....	263
10.2	Tabellenverzeichnis.....	266
10.3	Interviewleitfaden	267
10.4	Literatur.....	270